

## Informationen zum Kostenerstattungsverfahren

1. Vereinbaren Sie einen **Termin zur Psychotherapeutischen Sprechstunde in einer Kassenpraxis**. Die Terminservicestelle der Kassenärztlichen Vereinigung (Telefon: 116117) kann Ihnen dabei behilflich sein. Lassen Sie sich in der Sprechstunde das **Formular PTV 11** aushändigen, indem entsprechend vermerkt ist, dass die Therapie indiziert ist, jedoch nicht in dieser Praxis durchgeführt werden kann. (Falls die Therapie doch dort durchgeführt werden kann, ist das wunderbar und Sie können in diesem Moment mit der langwierigen Therapeut\*innensuche aufhören!). Auf dem **PTV11 sollte die Indikation sowie die Dringlichkeit der Psychotherapie bescheinigt** werden.
2. Kontaktieren Sie die **Terminservicestelle** (Telefon: 116117) und bitten Sie um Hilfe bei der Suche nach einem **Therapieplatz in einer Kassenpraxis** (Achtung: fragen Sie nach einem *Therapieplatz*, nicht nach einem Termin für die Sprechstunde, wenn Sie diese bereits durchlaufen haben). Protokollieren Sie, wenn diese Bemühungen nicht erfolgreich sind. Notieren Sie hier das Datum und alle weiteren Details (z.B. in welcher unzumutbaren Wartezeit/in welcher unzumutbaren Entfernung Ihnen ein Platz angeboten wurde).
3. Rufen Sie **verschiedene Psychotherapeut\*innen mit Kassensitz** an und fragen Sie nach einem möglichen Therapieplatz (nicht nach einer Sprechstunde). Dokumentieren Sie alle **Absagen sorgfältig in einer Tabelle** mit Name des Therapeuten/der Therapeutin, Datum/Uhrzeit des Anrufs und angegebener Wartezeit auf den Platz. ([Vorlage siehe unten](#))
4. **Kontaktieren Sie Ihre Krankenkasse** und bitten Sie dort um **zusätzliche Unterstützung** bei der Therapieplatzsuche. Protokollieren Sie, wenn dieser Versuch nicht erfolgreich ist.
5. Besorgen Sie sich bei Ihrem Hausarzt/Ihrer Hausärztin einen sogenannten **Konsiliarbericht**, in dem vermerkt ist, dass es keine medizinischen Kontraindikationen für eine Psychotherapie gibt.
6. Besorgen Sie sich zusätzlich eine **Dringlichkeitsbescheinigung** Ihres Hausarztes/Ihrer Hausärztin oder Ihres Psychiaters/Ihrer Psychiaterin. ([Vorlage siehe unten](#))
7. Sobald Sie 5-10 Absagen von Kassenpraxen, Protokolle über vergebliche weitere Bemühungen, das Sprechstundenformular PTV 11, den Konsiliarbericht und die Dringlichkeitsbescheinigung gesammelt haben, wenden Sie sich an eine entsprechende Privatpraxis, um ein Kostenerstattungsverfahren anzustoßen.
8. Zudem wird für den Antrag auf Kostenerstattungsverfahren auch ein Anschreiben von Ihnen an die Krankenkasse benötigt. Auch hierfür finden [Sie unten eine Vorlage](#), die selbstverständlich individualisiert werden kann.



## **Ärztliche Bescheinigung der Dringlichkeit einer ambulanten Psychotherapie**

**Name Patient\*in:**

**Geburtsdatum:**

**Diagnose(n) nach ICD-10:**

Bei dem\*der oben genannten Patient\*in liegt eine akute psychische Erkrankung vor. Wir sehen eine ambulante Psychotherapie für den\*die Patient\*in als dringend indiziert an. Mit dieser Dringlichkeitsbescheinigung möchten wir die Unaufschiebbarkeit einer Psychotherapie unterstreichen und befürworten die sofortige Einleitung einer Therapie bei einem\*r Psychotherapeut\*in mit Approbation in einem Richtlinienverfahren. Die Aufnahme einer ambulanten psychotherapeutischen Behandlung ist zur Vermeidung einer Verschlimmerung oder/und Chronifizierung der bestehenden Symptomatik zeitnah notwendig. Eine Wartezeit von mehreren Monaten ist dem\*der Patient\*in nicht zuzumuten.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift, Stempel: \_\_\_\_\_

## **Anschreiben zur Beantragung einer Kostenerstattung nach SGB V § 13 Absatz 3**

**(bitte individuell anpassen!)**

*Anschrift Pat.*

*Anschrift Krankenkasse*

*Datum*

Antrag auf Kostenerstattung nach SGB V, § 13, Abs. 3 für eine ambulante Psychotherapie für

\_\_\_\_\_ (eigener Name), Versicherungsnummer: \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben bitte ich um Übernahme der Kosten, die mir durch die Inanspruchnahme einer ambulanten Psychotherapie im Richtlinienverfahren Verhaltenstherapie bei Frau Dr. Stephanie Peschel (Psychologische Psychotherapeutin mit Fachkunde in Verhaltenstherapie ohne Kassenzulassung) entstehen. Aufgrund meiner psychischen Probleme benötige ich eine ambulante Psychotherapie dringend.

Ich habe von meiner Hausärztin / meinem Hausarzt / meiner Fachärztin / meinem Facharzt / im Rahmen einer Psychotherapeutischen Sprechstunde eine Empfehlung / Überweisung zur ambulanten Psychotherapie erhalten.

In meiner momentanen Situation ist jeder Tag ein enormer Kampf für mich ... Um meinen Alltag wieder bewältigen zu können, benötige ich daher psychotherapeutische Unterstützung ... (Kurze Schilderung der eigenen Symptome / Probleme, z.B. Angstzustände, innere Unruhe, Herzrasen, Magenbeschwerden, Depressionen, Schlafstörungen, Essstörungen, Antriebsmangel...)

Wie Sie meinem beigefügten Protokoll/Tabelle entnehmen können, haben meine mehrfachen Anfragen bei verschiedenen Psychotherapeuten mit Kassenzulassung ergeben, dass diese Termine frühestens in \_\_\_\_\_ Mon. Bis zu \_\_\_\_\_ Jahr vergeben oder aber überhaupt keine Patienten mehr aufnehmen.

Nach Gespräch mit Dr. Peschel besteht für mich jedoch die Möglichkeit, eine ambulante Therapie sofort bei ihr beginnen zu können. Ich bitte daher um wohlwollende Prüfung meines Antrages und die Kostenübernahme für die geplante Psychotherapie.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern unter der Rufnummer \_\_\_\_\_ zur Verfügung. Vielen Dank für Ihre Bemühungen im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen,

\_\_\_\_\_

Anlage: Protokoll über die Suche nach einem Therapieplatz